

Neuer Vorstand der KIBA

Sektion 7 im dbv und Ausbildungssektion der DGI

Die Konferenz der informations- und bibliothekswissenschaftlichen Ausbildungs- und Studiengänge (KIBA) hat auf ihrer Jahrestagung im November 2013 an der FH Köln Prof. Sebastian Mundt (HdM Stuttgart), Prof. Dr. Günther Neher (FH Potsdam) und Prof. Frauke Schade (HAW Hamburg) einstimmig als neuen Vorstand gewählt. Den Vorsitz übernimmt vorerst kommissarisch Prof. Frauke Schade.

Nach drei Amtsperioden kandidierte der bisherige Vorstand mit der Vorsitzenden Prof. Dr. Ursula Georgy (FH Köln), Prof. Dr. Gerhard Hacker (HTWK Leipzig) sowie Prof. Dr. Ute Krauß-Leichert (HAW Hamburg) nicht erneut und machte die Neuwahl notwendig. Die Mitglieder der KIBA dankten dem scheidenden Vorstand ausdrücklich für sein Engagement, insbesondere bei der Interessenvertretung der Hochschulen gegenüber Verbänden und der Beruföffentlichkeit sowie beim Aufbau und der Pflege von Kontakten und Kooperationen, u.a. mit dem Goethe-Institut.

Die Herbsttagung wurde dazu genutzt, sich über Ziele, Aufgaben und Arbeitsschwerpunkte der KIBA auszutauschen. Arbeitsprogramm und Verantwortlichkeiten für die Jahre 2014 bis 2016 wird der neue Vorstand im Januar 2014 vorstellen.

Die KIBA ist die Interessenvertretung der bibliotheks- und informationswissenschaftlichen Hochschulen und Ausbildungseinrichtungen in Deutschland. Sie dient ihren Mitgliedern als Forum für den Austausch und erarbeitet Positionen zu ausbildungsrelevanten Themen der Hochschulen in der Fachöffentlichkeit. Die KIBA betreibt Lobbyarbeit gegenüber Berufsverbänden und Politik, Berufspraxis und anderen Einrichtungen außerhalb des Hochschulbereichs. Sie vertritt außerdem die Belange und Interessen ihrer Mitglieder bei internationalen Organisationen wie der European Association for Library and Information Education and Research (EUCLID). Die KIBA ist Sektion 7 des Deutschen Bibliotheksverbandes und Ausbildungscommission der Deutschen Gesellschaft für Informationswissenschaft und Informationspraxis (DGI).

Frauke Schade
Ursula Georgy